



Ensdorf ist bunt – statt grau.



So sieht ein trautes Heim aus.



Man achte auf das Detail!



Grün bis ans Fenster



Wer möchte hier nicht gern verweilen!

Fotos: Babl

Es grünt, es wächst, es blüht Ensdorfer Gärten ein Schatz

LIEBENSWERT Kahler Beton ist in dieser Gemeinde die große Ausnahme – statt dessen ist die ideenreiche Bepflanzung den Bürgern offenbar ein Anliegen.

VON HANS BABL

ENSDORF. In Ensdorf lässt es sich gut wohnen. Die meisten Bürger schmücken ihre Häuser mit bunten Blumen an Fenstern und Balkonen. Es ranken Wein, Kletterrosen und Klematis an Fassaden und Mauern, über Balkone. In den gepflegten Vorgärten blüht und grünt es.

Die Gärten sind abwechslungsreich und liebevoll gestaltet. Da gibt es Trockenmauern zur Abstützung

des Hanggeländes, nur selten auch einmal kahle Betonmauern. Die Bäume haben bereits Obst angesetzt, und Gemüse gedeiht jetzt prächtig. Andere haben sich einen „Bauerngarten“ zugelegt. Gewürzkräuter vor der Haustür sorgen für frischen und gesunden Geschmack der Speisen.

Manche verzichten auch gleich ganz auf Einzäunungen und Mauern um ihre Anwesen oder gestalten diese mit Hecken und Sträuchern mit Flieder, Heckenrosen, Holunder, Pfaffenhütchen, Schlehen, Haselnuss. Wenn doch, dann sind die anderen Einzäunungen sehr abwechslungsreich und unterschiedlich.

Sie reichen von der verputzten Mauer, der Trockenmauer, dem schmiedeeisernen Zaun bis zu Holzplanken oder Staketenzaun, sind fast immer begrünt. Mal tut es auch ein einfacher grünender Weidenzaun.

In den vielen wunderschönen Gärten duften die bunten Rosen, blühen die Lilien und die Studentenblumen, auf den Weisen prangen Margeriten und Mohnblumen, die ganze gärtnerische Vielfalt eben. Ruhezeiten laden zum besinnlichen Verweilen ein oder Sitzgruppen zum Plausch auch mit Nachbarn. In Teichen quaken Frösche, Wasser sprudelt beruhigend aus Steinen.

Dies alles sind wohl auch mit ein Grund dafür, dass Ensdorf eine schöne und liebenswerte Heimat für viele Neubürger geworden ist, die ihrerseits ihren Teil dazu beitragen, das Ortsbild zu verschönern und abwechslungsreich zu gestalten.

Grund genug, sich in Ensdorf wohl zu fühlen und hier gut leben zu können. Ob nun Alt- oder Neubürger. Ganz einfach Heimat – im Sinne von „Hier lebe ich“.



Gepflegtes, grobes Mauerwerk



Grün und Gestein verträgt sich.



Ein grünes „Willkommen!“



Farbenspiel im Garten



Schmucke Abgrenzung, dahinter ein fröhlicher Garten



Ideen muss man haben!



So schön kann eine Mauer aus natürlichen Steinen auch aussehen.



Manche Hanglage inspiriert zu ungewöhnlicher Gestaltung.



Grüner „Kopf“ für die Rundung



Altbäuerlich und trotzdem zeitlos ist diese Gestaltung eines Zauns.